

Newsletter 14 (März 2017)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Verhältnis Grundschulbildung und **digitale Medien** wird anlässlich des KMK-Beschlusses Bildung in der digitalen Welt (2016) und der avisierten Bundesmittel für den Ausbau der Netzwerkstrukturen für Schulen (,Wanka-Milliarden') intensiv diskutiert. Der Grundschulverband fordert bei der Vergabe der Bundesmittel zum Ausbau der Netzwerkstrukturen Grundschulen nicht zu übergehen, um die Grundschulbildung nicht aufgrund von fehlenden Mitteln dauerhaft von diesen Entwicklungen abzuschneiden. Wichtig ist dem Grundschulverband aber auch die Verankerung der (digitalen, aber nicht nur dieser) Medienbildung in den Bildungsstandards für die Grundschule, die Entwicklung geeigneter Konzepte für das Lernen mit und über Medien und die Einrichtung spezifischer fachdidaktisch, medienpädagogisch und grundschulpädagogisch verankerter Lehrerbildungs- und -weiterbildungsmaßnahmen (siehe „Standpunkt Medienbildung“¹). Der Grundschulverband entwickelt derzeit eine Stellungnahme zu den aktuellen Entwicklungen. Für weitergehende Informationen stehen der Vorstand und das Fachreferat (thomas.irion@ph-gmuend.de) zur Verfügung.

Beim Treffen mit den **Grundschul-Referent*innen** der Kultusministerien am 16./17.2. waren neben digitaler Bildung und dem Klemm-Gutachten zur Ausstattung der Grundschulen auch **Inklusion** und die kritische Bewertung der Umsetzung der UN-Konvention ein Schwerpunkt. Kritisiert wird vom zuständigen UN-Ausschuss die nach wie vor vorherrschende Segregation innerhalb des deutschen Schulsystems.

Dieser Außenblick war auch Thema beim Treffen der Kontaktlehrpersonen für Inklusion aus den Bundesländern vom 17.2. auf den 18.2.2017 in Kassel-Wilhelmshöhe. Der Schwerpunkt der Berichte lag auf den legislativen Setzungen, der Lehrerbildung und den Barrieren aus subjektiver Sicht. Darüber hinaus wurden insbesondere die Erfahrungen mit nichtlehrendem Personal in den inklusiven Klassen (Schulbegleiter, Eingliederungshilfe, Integrationshelfer etc.) aus den BL ausgetauscht. Als Fachreferentin für Inklusion präsentierte Kerstin Merz-Atalik anschließend das Projekt TdiverS (Comenius Projekt Teaching diverse learners in (school-)subjects) und gab über ein Video Einblicke in eine Schule in Madrid (siehe: www.tdivers.eu). Es wurde verabredet, sich auch im kommenden Jahr erneut zu treffen.

¹ http://www.grundschulverband.de/fileadmin/Programmatik/Standpunkt_Medienbildung_final.pdf und Kapitel ‚Digitale Medienbildung in der Grundschule‘ aus dem GSV-Band ‚Neue Medien in der Grundschule 2.0: Grundlagen, Konzepte, Perspektiven‘, herausgegeben von Markus Peschel und Thomas Irion (2016): http://www.grundschulverband.de/fileadmin/bilder/Publikationen/Mitgliederbaende/GSV-Band141_Auszug_160715_Bestell-Link_unten_QR.pdf

Der Grundschulverband hat sich dem „Hamburger Appell“ angeschlossen, in dem gefordert wird, die **Kinderrechte** im Grundgesetz zu verankern. Wir arbeiten auch aktiv im neu gegründeten Themennetzwerk Kinderrechte in Bildungseinrichtungen der National Coalition Deutschland mit (www.netzwerk-kinderrechte.de/). Aufgabe des Themennetzwerks ist es, die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Bildungseinrichtungen zu beobachten und Initiativen bekannt zu machen. In „Grundschule aktuell“ stellen wir regelmäßig Initiativen vor. Wir freuen uns über Hinweise auf Initiativen in Ihrem Bundesland an: ursula.carle@grundschulverband.de

In „Grundschule aktuell“ veröffentlichen wir regelmäßig Informationen über **Forschungsprojekte**, deren Befunde für die Schulpraxis bedeutsam sind. Wenn Sie ein relevantes Forschungsprojekt kennen, in dem Sie vielleicht sogar als Schule mitarbeiten, sind wir für Informationen dankbar. Bitte senden Sie diese an die zuständige Fachreferentin ursula.carle@grundschulverband.de. Die nächste Grundschulforschungstagung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft findet in Landau statt².

Schöne Aussichten für unsere **Mitglieder**. Sie können in diesem Jahr erwarten:

Mitgliederbände 2017

Band 143: Forschung für die Praxis

Band 144: Gemeinsam Mathematik lernen - mit allen Kindern rechnen

Zeitschrift „Grundschule aktuell“

Februar: Sprache, Bildung, Sprachbildung

Mai: Landkarten des Lernens

September: Zeit(en) zum Lernen und Leben

November: Ganztag: Stand, Beispiele, Perspektiven

Herbsttagung 2017

„Lebens- und Lernzeit in der Schule - Vom Zeitdruck zum bedeutungsvollen Umgang mit Zeit“ (Arbeitsmittel)

Mitglieder des Grundschulverbands erhalten die Veröffentlichungen druckfrisch jeweils einmal kostenfrei zugeschickt. Ein Kapitel aus jedem Mitgliederband können auch Nicht-Mitglieder auf der Homepage kostenlos herunterladen. Ein besonderer Service: Unter www.grundschule-aktuell.info → "**Archiv**" sind alle Hefte von „Grundschule aktuell“ (ab 2005) frei einsehbar.

So viel für heute - schauen Sie doch auch einmal vorbei auf https://www.facebook.com/Grundschulverband/?hc_ref=NEWSFEED&fref=nf

Hans Brügelmann, 8.3.2017

² Weitere Informationen: www.grundschulforschung2017.uni-landau.de/